

An die
Oberbürgermeisterin
Frau Jutta Steinruck
Rathaus Ludwigshafen

67059 Ludwigshafen

Ludwigshafen, 24.11.2021

**Antrag zur Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 29.11.2021:
Prüfung der Einführung des ÖPNV-Angebots „Fips – der flexible individuelle Personen-Shuttle der RNV“**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten Sie, den folgenden Punkt auf die Tagesordnung der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 29.11.2021 zu setzen:

Prüfung der Einführung des ÖPNV-Angebots „fips – der flexible individuelle Personen-Shuttle der rnv“

Die Verwaltung möge die Übernahme des rnv-Konzepts „fips – der flexible individuelle Personen-Shuttle der rnv“ für Ludwigshafen prüfen. „fips“ stellt Elektrofahrzeuge als komfortable Ergänzung zu Bus- und Bahnlinien zur Verfügung, zum Beispiel für Fahrten von der Haltestelle bis fast vor die Haustür oder auf kürzeren Strecken innerhalb eines Bedienebiete. „fips“ ist ein ergänzendes, mit Bussen und Bahnen verknüpftes Angebot und bietet sichere, klimafreundliche Mobilität v. a. in den Außenstadtteilen und in Abend- und Nachtstunden bzw. anderen Randzeiten. Die Elektrofahrzeuge können bequem per App gebucht werden und sind dabei umweltfreundlich und smart unterwegs. Wir beantragen, „fips“ als Ergänzung zu den vorhandenen ÖPNV-Angeboten in Ludwigshafen zu planen und im Rahmen einer Erprobungs- und Einführungsstrategie in die Haushaltsplanung für 2022 aufzunehmen.

Begründung

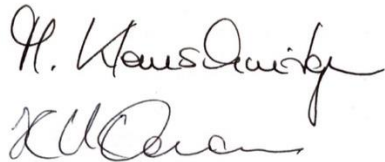
Die rnv betreibt unter dem Produktnamen fips ein Beförderungsangebot ohne feststehende Abfahrtszeiten und feststehende Fahrtrouten. Die kostenpflichtige Beförderungsleistung („Fahrt/Fahrten“) wird durch die rnv oder durch von ihr beauftragte Dritte erbracht. Das Angebot erlaubt registrierten Fahrgästen („Kunden“), Fahrtwünsche unter Angabe des gewünschten Start- und Zielpunkts sowie der gewünschten Abfahrts- oder Ankunftszeit zu übermitteln und konkrete Fahrtangebote verbindlich zu buchen. Fahrten finden in PKWs/Vans statt und werden potenziell mit anderen Fahrgästen geteilt.

Die Fahrgäste können den Shuttle-Service genau dann nutzen, wenn sie ihn brauchen. Es gibt keinen Fahrplan, sondern die Möglichkeit, fips innerhalb ausgewählter Bedienebiete und -zeiten ganz flexibel per App zu buchen. Die Elektrofahrzeuge fahren mit 100 Prozent Ökostrom. Sie haben über 400 Kilometer

Reichweite und verfügen über bis zu fünf Fahrgastplätze. fips bringt Reisende auf ähnlichen Routen intelligent zusammen. Das ist nicht nur effizient, sondern hilft auch dabei, den Individualverkehr zu verringern und das Klima zu schonen. Trittstufen und elektrische Schiebetüren machen das Einsteigen auch für Ältere oder Menschen mit Handicap möglich, der Kofferraum bietet Platz für Einkäufe, Rollator oder Kinderwagen. Kindersitze sind ebenfalls vorhanden. Für Fahrgäste, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, werden rollstuhlgerecht umgerüstete Fahrzeuge angeboten. In den Bedienebenen steht jeweils eine große Zahl von virtuellen Haltepunkten zur Verfügung, so dass fips-Fahrzeuge nie weiter als 150 m entfernt halten.

Das Angebot fips wird zurzeit insbesondere in Außenstadtteilen von Mannheim durchgeführt. Es eignet sich insbesondere, zeitliche und räumliche Lücken im ÖPNV-Angebot zu schließen. Wir wünschen uns die Übernahme von fips in ausgewählten Außenstadtteilen von Ludwigshafen und in Abend- und Nachtstunden resp. anderen Randzeiten als Ergänzung des vorhandenen Angebots. Als erste Einführungsphase ist ein Betriebsversuch in einem ausgewählten Stadtteil denkbar.

Wir reagieren mit diesem Antrag auch auf die absehbare Aussichtslosigkeit, ein Frauennachttaxi als freiwilliges Angebot realisieren zu können. „fips“ ist ein sicheres ÖPNV-Angebot und fällt damit nach aktueller Definition in den Pflichtbereich des Haushalts.

Handwritten signatures of H. Kleinschnitger and H.-U. Daumann in black ink.

Monika Kleinschnitger und Hans-Uwe Daumann, Fraktionsvorsitzende Grüne im Rat

Handwritten signature of D. Guthier in blue ink.

David Guthier, Fraktionsvorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion